

den LPG Typ III besteht ein gutes Verhältnis, aber es herrschten bisher recht lose und noch keine vertraglichen Beziehungen. Das sind hauptsächlich kleine LPG, in denen es keine Grundorganisationen der Partei gibt. Daher beraten die Leitungskader der LPG Typ III und die Parteileitungsmitglieder systematisch mit den Vorstandsmitgliedern der LPG Typ I die Möglichkeiten zur Weiterentwicklung ihrer Zusammenarbeit.

Schließlich sei die Notwendigkeit einer intensiven Kleinarbeit noch an einem anderen Beispiel gezeigt, das gleichzeitig die großen Möglichkeiten der Kooperation unterstreicht. In den LPG Reideburg und Dieskau wird viel Gemüse zur Versorgung der Bevölkerung der Stadt Halle produziert. Entsprechend der Orientierung des Zentralkomitees warfen die Grundorganisationen die Frage auf, wie die Bevölkerung noch besser mit Gemüse versorgt werden kann. Es wurde vorgeschlagen, eine gemeinsame Kühl- und Vermarktungshalle zu bauen, um der Bevölkerung z. B. nicht nur zur Ernte, sondern auch in den folgenden Monaten frischen Blumenkohl und geputztes Gemüse zur Verfügung zu stellen. Die gesellschaftliche Notwendigkeit wurde von dem übergroßen Teil der Genossenschaftsbauern gleich erkannt. Es tauchten aber Fragen auf, wie es mit dem ökonomischen Nutzen für die LPG steht, die konkret beantwortet werden mußten. Erst dann stimmten die Mitglieder in der Vollversammlung dem Bau der Halle zu.

Es zeigt sich an all diesen Beispielen, daß jeder Schritt der Kooperation nur mit allen Genossenschaftsmitgliedern gemeinsam gegangen werden kann. Dabei entwickelt sich ihr Denken, festigt sich ihr Verantwortungsbewußtsein und erhöht sich ihre Bereitschaft, aktiv an der Entwicklung mitzuwirken. Nicht nur die Vorstände,

sondern auch die Parteileitungen brauchen für diese politisch-ideologische Arbeit eine einheitliche Konzeption. Wie kommt diese zustande?

Leitungen arbeiten zusammen

Die Parteileitungen aus dieser Kooperationsgemeinschaft kommen monatlich zu einer Beratung zusammen. Entsprechend der Notwendigkeit konsultieren sich zusätzlich die Parteisekretäre. In diesen gemeinsamen Beratungen wird eine kurze Bilanz der Verwirklichung der Aufgaben in der Kooperationsgemeinschaft gezogen. Es werden Informationen ausgetauscht und die weiteren Aufgaben besprochen. Es hat sich erwiesen, daß durch die systematische Zusammenarbeit dieser Parteileitungen eine höhere Qualität der Parteiarbeit und der Parteiversammlungen der einzelnen Grundorganisationen erreicht wurde.

In der Kooperationsgemeinschaft wird in jedem Quartal eine gemeinsame Parteiaktivtagung durchgeführt. Die Probleme, die auf der Aktivtagung von leitenden Genossen der LPG dargelegt werden, sind vorher in der gemeinsamen Parteileitungssitzung vereinbart oder ausgearbeitet worden. Auf diesen Tagungen beteiligt sich ein Sekretär der Kreisleitung an der Diskussion, oder er hält das Schlußwort.

Das Sekretariat der Kreisleitung wird in der Vorbereitung des VII. Parteitages helfen, den Wettbewerb zu organisieren. Das Sekretariat wird sich weiterhin intensiv der Anleitung der einzelnen Grundorganisationen widmen, damit sie befähigt werden, in den nächsten Monaten weitere Schritte zur Entwicklung der Kooperationsbeziehungen in ihren Betrieben politisch-ideologisch vorzubereiten.

Eberhard Keitel
Sekretär der Kreisleitung Saalkreis



Nicht beschlußfähig 1

Können gemeinsame Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen der LPG einer Kooperationsgemeinschaft verbindliche Beschlüsse fassen? Nach dem Interview, das Genosse Günter Blum, 1. Sekretär der Kreisleitung Cottbus - Land, der „Lausitzer Rundschau“ (21. Dezember 1966) gab, wäre „nach dem Beschluß der gemeinsamen Mitgliederversammlung jetzt jeder Genosse verpflichtet ...“

Notwendig sind die Bemühungen jeder Kreisleitung, die politische Arbeit der Grundorganisationen in den LPG und VEG der Kooperationsgemeinschaften zu entwickeln. Dazu dienen auch Beratungen des Parteiaktivs, gemeinsame Leitungssitzungen oder gemeinsame Mitgliederversammlungen. Doch hier handelt es sich um Beratungen über gemeinsame Aufgaben, die von der Kreislei-